

Die selbst vereitelte Hoffnung.

---

„O Väterchen! lies nur was Vetter Christel schreibt!“ Mit diesen Worten sprang der 11jährige Alexander in Herrn Christfelds Stube und reichte ihm einen offenen Brief hin. „In 14 Tagen ist die Weinlese; die Weinstöcke biegen sich unter ihrer Last; und ich soll die süßen Beere pflücken helfen; darf nach Herzenslust davon genießen; den trockenen Bücherstaub abschütteln und mich mit Christel und August nach Gefallen herumtummeln. O welche entzückende Aussicht, o welche Lust!“ So jubelte der Knabe, in der Stube herumhüpfend und seine Freude